

# Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Kris24“ vom 14. März 2021 10:24

## Zitat von Seph

Die EMA hat derzeit etwa 30 Fälle insgesamt erfasst...bei ca. 5 Millionen Geimpften. Die damit verbundene Inzidenz von 0,006/100.000 entspricht eher dem Hintergrundrauschen. Als Vergleich: Venöse Thrombosen haben eine Inzidenz von etwa 1/100.000 p.a. bei Erwachsenen. Es ist ja schön und gut, alle (scheinbaren) Nebenwirkungen zu untersuchen, aber die Panikmache, die seit geraumer Zeit rund um AstraZeneca betrieben wird, ist einfach nur übertrieben.

Nebenbei: Das Thromboserisiko steigt gerade bei einer Coronainfektion deutlich an. Ein Impfstopp, wie ihn einige europäische Länder derzeit handhaben, ist daher deutlich kontraproduktiv.

AstraZeneca hat gestern sogar mit diesen Zahlen vorgerechnet, dass mehr zu erwarten wären (also überspitzt formuliert, die Impfung mit AstraZeneca vor Blutgerinnsel schützt). Ich gehe daher davon aus, dass nicht jeder Fall gemeldet wurde.

(Ich gebe zu, ich war über meine Impfreaktion auch überrascht. Hätte ich nicht von den Nebenwirkungen aus Presse und von Kollegen gewusst, hätte ich mir auch Sorgen gemacht. Ich habe gestern Abend noch gelesen, dass keiner von den 3 Norweger bisher gestorben ist, es waren allerdings schwere Blutgerinnsel.)